

Forstfiskalischer EigenjagdbezirkOberempfershausen.....
HessenForst ForstamtMelsungen.....
RevierförstereiSchwarzenberg.....

1. Größe des Jagdbezirkes	...128,23 ha
<u>davon</u>	
Waldfläche (Holz- und Nichtholzboden)	...127,23 ha
Landwirtschaftlich bewirtschaftete Fläche1,0 ha
Gewässerfläche ha
Sonst. Flächen (...) ha
Befriedete Bezirke ha

2.1 Vorkommende Wildarten und geschätzter Schalenwildabschuss in den letzten drei Jagdjahren

Rotwild (2) Rehwild (20) Schwarzwild (10)

Der Jagdbezirk liegt innerhalb des Rotwildgebietes Riedforst.

Eine Garantie über das tatsächliche Vorkommen der Wildarten kann nicht gegeben werden.

2.2 Voraussichtliche Abschussfestsetzung pro Jagdjahr

Rotwild	Rehwild
2	12

3. Zeitwert der vorhandenen Jagdeinrichtungen: ca. 1.900,- Euro

4. Nach näheren Vertragsbestimmungen kann neben einem Pächter voraussichtlich noch 1 unentgeltliche Jagderlaubnis erteilt werden.

5. Folgende forstfiskalischen Jagdeinrichtungen können nach besonderer Vereinbarung mit dem Forstamt benutzt, mitbenutzt oder unterhalten werden:

_____ keine _____

6. Regelungen zur Fütterung / KIRRUNG

Die Anlage und Unterhaltung von Lockfütterungen zur Bejagung des Schwarzwildes (KIRRungen) ist grundsätzlich nicht zulässig.

7. Sonstige Besonderheiten

- Die Fläche des Jagdbezirks liegt zu 100 % im Vogelschutzgebiet (Natura2000-Gebiet).
- In Teilbereichen sind Einschränkungen bei der Jagdausübung durch Horstschutzonen möglich.
- Die Wildschadensregulierung auf angegliederten landwirtschaftlichen Flächen erfolgt durch den Jagdpächter.